



Paradeplatz Mannheim – Restaurierung und Vergoldung des Bundesadlers am alten Postamt 1

Bei der ca. 50 Jahre alten Hängeskulptur war die innenhängende Tragkonstruktion aus noch unverzinktem Vierkantrrohr speziell an den statisch wichtigen Kreuzungspunkten stark an- bzw. teilweise durchgerostet, sodass die gesamte Figur nur noch durch die aus 0,8 mm dicken, zu einem U-Profil weich verlöteten Verkleidung zusammengehalten wurde. Wegen ihrer Gesamtgröße von ca. 5 x 6 m sowie ihrer Instabilität wurde die Skulptur mit Hilfe eines Autokrans in Teile getrennt und abgebaut. Die innere Rohrtragkonstruktion wurde teilweise erneuert, zum Verschrauben vorbereitet, hohlraumversiegelt und mit eigener Spezialfarbmischung konserviert. An der sichtbaren Außenkante aus Kupfer wurden gerissene Lötnähte gesäubert und neu verlötet, abgebrochene Teile ersetzt und gerichtet. Anschließend alle mit 23,75 Karat Blattgold überzogen. Hierzu waren 8.000 Blatt Gold á 8 x 8 cm notwendig. Mit neuen Befestigungsteilen wurde die Skulptur wieder in drei Teilen mit Hilfe des Autokrans montiert. Arbeitszeit ca. fünf Monate.



ERICH SEIFERT möchte für Sie als Kunstschlossermeister, staatlich geprüfter Metallrestaurator, Schweißfachmann, Maestro Restaura E.Z.V. Altes erhalten und Neues gestalten. Seine Fähigkeiten hat er in seiner beruflichen Laufbahn immer wieder durch Kurse und Prüfungen verfeinert. So war er u.a. Schüler und Assistent von Schmiedepapst Prof. Alfred Habermann. Ebenso besuchte Erich Seifert aufgrund eines Unesco Stipendiums für drei Monate den Maestro-Kurs am Europäischen Centrum für die Berufe der Denkmalpflege auf der Isola San Servolo / Venedig.